



2 Std.



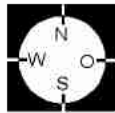
0,5 - 1 Std.
200 Hm



2 -
3 Std.



B



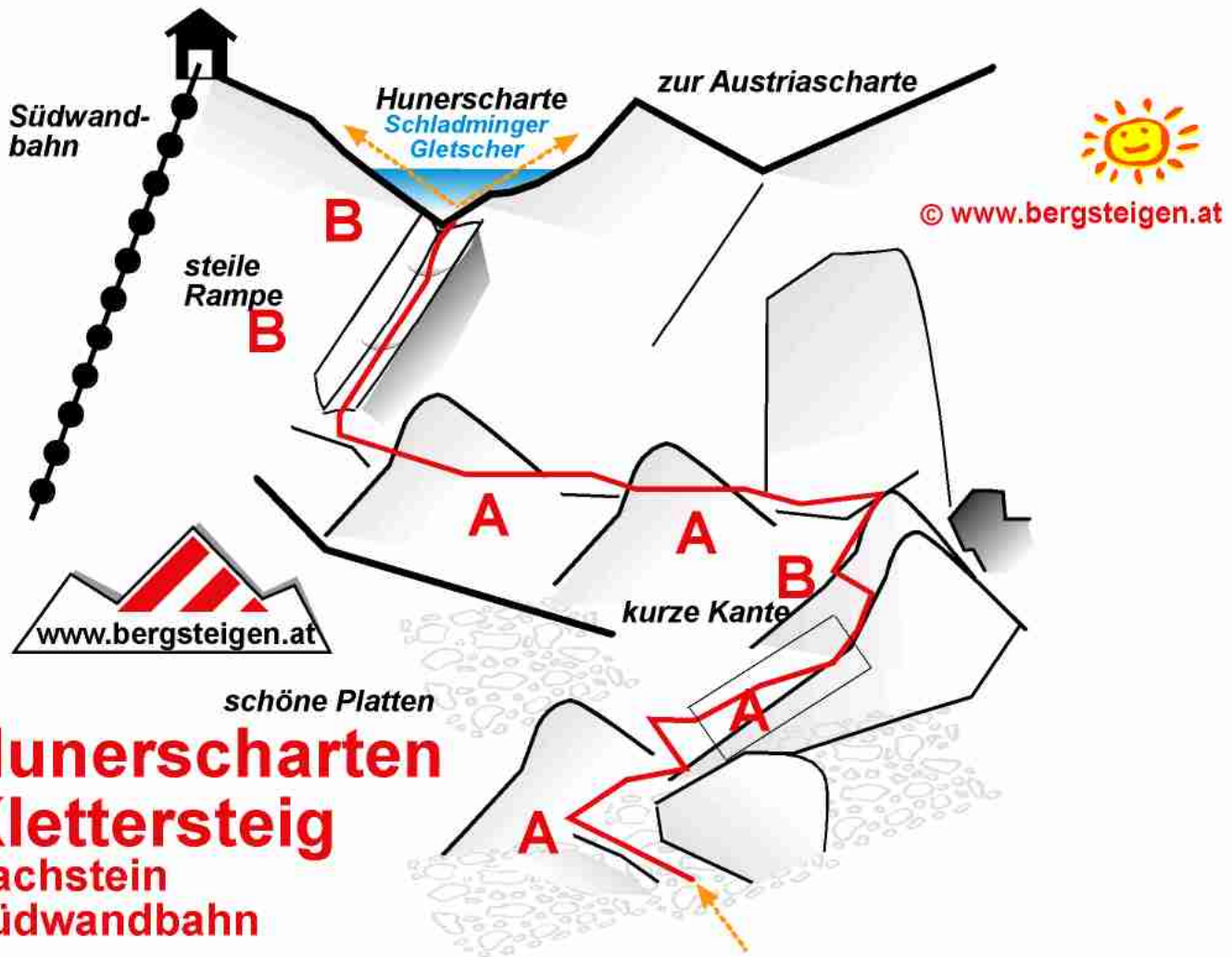
S



Austriahütte 1638 m ,
Bergstation
Südwandbahn 2687 m



leichte Steiganlage
- sollte aber nicht
unterschätzt werden.



Hunerscharten Klettersteig Dachstein Südwandbahn

Allgemeines: Der Aufstieg über die Hunerscharte ist der ursprüngliche Weg auf den Dachsteingletscher und wird insbes. nach der letzten Talfahrt von Bergsteigern gerne als Abstieg benutzt. Die letzten 400 m vor der Hunerscharte sind versichert und stellen auch eine interessante Aufstiegsvariante dar, wobei eine Rampe vor der Scharte mit ihren beiden Überhängen die Hauptschwierigkeit bildet. Der Steig ist in bestem Zustand.

Charakter und Besonderheiten: Klassischer leichter Klettersteig, der einen recht langen „Zustieg“ hat und insbes. in Kombination mit dem Koppenkarstein Westgrat oder mit der Besteigung des Hohen Dachsteins eine lohnende und ausgedehnte Bergfahrt darstellt.

Versicherungen: Fast durchgehendes Drahtseil und an den schweren Stellen Trittschiffe. Talort: Ramsau (1480 m)

Ausgangspunkt: Parkplatz Enzingerboden (bei der Seilbahnstation)

Zustieg: Von der Talstation auf gutem Weg zur Südwandhütte. Von der Dachstein-Südwandhütte auf markiertem Weg in ca. 2 Stunden zum Einstieg. Einstieg ca. 250 Hm rechts unterhalb der Bergstation. Gesamt 2, 5 – 3 Stunden
Abstieg: Über die Austria Scharte zum Edelgrießkar und über dieses Absteigen (2 - 3 Stunden) oder mit der Seilbahn hinunter.

Anreise mit KFZ: Ramsau-Ort von Schladming gut zu erreichen. Westlich des Ortes führt die Mautstraße zur Dachsteingletscherbahn (Parkplatz). Mit der Bahn bis Schladming und von dort aus Busverbindung bis in die Ramsau.

Kartenmaterial: Kompass Ramsau Dachstein Nr. 031, 1:25.000; BEV ÖK 127, 1:25.000 od. 1:50.000; Alpenvereinskarte Dachstein Nr. 15, 1:25.000

Höhenunterschied: Steighöhe: ca. 200 hm; Kletterlänge ca. 400 m, Dauer: 0,5 bis 1,5 Stunden Gesamtdauer ca. 2 – 3,5 Stunden, je nach Kondition!

Beste Jahreszeit: Juni bis Oktober; im Frühjahr besteht die Gefahr von Altschneefeldern, im Spätherbst Vereisungsgefahr.

Schwierigkeiten und Anforderungen: Mittelschwerer Klettersteig, der durch den langen Zustieg doch hohe Anforderungen an die Kondition stellt. **Ausrüstung:** Komplette Klettersteigausrüstung, Steinschlaghelm., Betreuung: Österreichischer Alpenverein, Sektion Austria

Alternativprogramm: Für Könnler (Spitzenleute) wartet „Der Johann“ (D), für Gemäßigte Geher bieten sich die „Edelgrieß“ und der „Ramsauersteig“ an.